

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

173 (26.6.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 173.

Samstag den 26. Juni

1880.

Bekanntmachung.

Beitritt von Ecuador, Uruguay und den Bahama-Inseln zum Weltpostverein.

3.2. Zum 1. Juli treten die Republiken Ecuador und Uruguay, sowie die Bahama-Inseln dem Weltpostverein bei. Von diesem Zeitpunkte ab kommen mithin für Befressungen nach und aus Ecuador, Uruguay und den Bahama-Inseln die Vereinsportoföße in Anwendung, nämlich 20 Pfennig für frankirte Briefe; 40 Pfennig für unfrankirte Briefe; 10 Pfennig für Postkarten, 5 Pfennig für je 50 Gramm Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben, mindestens jedoch 20 Pfennig für Geschäftspapiere und 10 Pfennig für Waarenproben.

Berlin W., 8. Juni 1880.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

Aufgebot.

Der Revisions-Ingenieur Ernst Stöcker von Offenbach a. M. hat mit der Behauptung, daß ihm vor einigen Jahren das bad. 35 fl. Loos Serie 4559 Nr. 227931 abhanden gekommen und unter Glaubhaftmachung des Verlustes dieses Werthpapiers ein Aufgebot beantragt.

Der Inhaber des genannten Looses wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Mittwoch den 1. Dezember 1880, Vormittags 1/2 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Karlsruhe angeordneten Termin seine Rechte anzumelden und das genannte Loos vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung dieses Werthpapiers erfolgen wird.

Karlsruhe, den 27. Februar 1880.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtschreiber.

Frank.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß die Milchuranstalt von August Birkenmeier hier, Kriegstraße 17, durch die unterzeichnete Behörde überwacht wird und zwar besonders zu dem Zwecke, die Production einer als Ersatz der Muttermilch geeigneten Kuhmilch zu sichern.

Karlsruhe, den 18. Juni 1880.

Ortsgesundheitsrath.

Schneiler.

Schumacher.

Evangelische Kirchengemeinde.

Bei den jüngsten Erneuerungswahlen zur Kirchengemeindeversammlung fielen im Bezirk der Neustadt auf den Major a. D. Herrn Fr. Sachs eine solche Anzahl von Stimmen, daß derselbe, seine Wählbarkeit vorausgesetzt, als gewählt zu betrachten war. Nach den inzwischen gemachten Erhebungen ist jedoch Herr Major Sachs als mit Pension verabschiedeter Kgl. Preuss. Offizier gemäß Art. 2 und 3 der Militärkirchenconvention vom 21. Dezember 1871 und §. 34 der Kgl. Preuss. Militärkirchenordnung Mitglied der Militärkirchengemeinde und sonach zur Kirchengemeindeversammlung der Civilkirchengemeinde nicht wählbar. Die auf ihn gefallenen Stimmen müssen deshalb gemäß §. 11 der Wahlordnung als ungültig übergegangen werden und hat statt seiner derjenige, auf welchen bei der Wahl in dem genannten Wahlbezirk die nächstmeisten Stimmen gefallen sind, Herr Seminardirector Beuh, als Mitglied in die Kirchengemeindeversammlung einzutreten.

Karlsruhe, den 22. Juni 1880.

Der Kirchengemeinderath.

Gg. Längin, Vorsitzender.

Kirchenbauverein Karlsruhe.

6.3. Von den Controllirten, die s. B. dem Aufruf des Kirchenbauvereins im Tagblatt beigelegt waren, konnte eine beträchtliche Anzahl nicht wieder beigebracht werden. Zur Bequemlichkeit der sich für den Kirchenbau interessirenden Personen, Damen und Herren, können diese Scheine nun in unten bezeichneten Verkaufsläden, wo auch Einzeichnungslisten zum Eintritt in den Verein resp. für jährliche oder einmalige Beiträge aufstegen, abgegeben werden, bei den Herren:

Knaus, Kaiserstraße 61,
Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,
Schlebach, Kaiserstraße 121,
Mapp, Kaiserstraße 135,
Baumüller, Kaiserstraße 76,
Ulrich, Kaiserstraße 157,
Fris, Kaiserstraße 229,
Rechleitner, Birkel 15,
Dilger, Waldstraße 5,
Finckh, Herrenstraße 19,
Helff, Herrenstraße 35,

Schwaab, Amalienstraße 19,
Bausack, Amalienstraße 53,
Drollinger, Leopoldstraße 23,
Schuster, Friedrichsplatz 12,
Erb, Spitalstraße 32,
Dillenberger, Spitalstraße 7,
Sönnig, Waldhornstraße 48,
Bronner, Wilhelmstraße 1,
Wolfmüller, Rappurrerstraße 40,
Scherer, Luisenstraße 12,
Fris, Schützenstraße 50.

Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.2. Nach nunmehr beendigten Uebungen werden die Mitglieder, mit Ausnahme Derjenigen, welche als Hilfsmannschaft bei einem etwaigen Brande bestimmt sind, ersucht, ihre noch im Besitze habenden Ausrüstungsstücke im Laufe der nächsten Tage, zwischen 12 und 1 Uhr Mittags und Abends nach 6 Uhr, an das Depot im Schloßchen (Herrenstraße 45) abzuliefern.

Diejenigen Ausrüstungsstücke, welche innerhalb 14 Tagen nicht eingeliefert sind, werden durch den Vereinsdiener bei den Betreffenden gegen eine Gebühr von 40 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, den 24. Juni 1880.

Das Commando.

Bekanntmachung.

Die Professor Willmann'schen Kupferstiche — Baden und Freiburg — sind auch bei den Herren Hofkunstbändler Belten, Buchhändler Müller & Gräff und Bergolber Schubert, Amalienstraße 13, zum Verkaufe ausgestellt.

Der Vorstand des St. Vincentiusvereins.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Aus der Verlassenschaft des Christian Steh, Privatmann von hier, werden der Erbtheilung wegen am

Mittwoch den 14. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier folgende

Liegenschaften

a. auf der Gemarkung Karlsruhe:

1. das in der Amalienstraße dahier unter Nr. 8, einerseits neben Wegger Andreas Drag, andererseits neben Postamentier Karl Key gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebänden, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, Schätzungspreis . . . 26000 M.,

2. das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 10, einerseits neben Handelsmann Bernhard Marx, andererseits neben Maurermeister Karl Appenzeller gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebände, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, Schätzungspreis . . . 31500 M.,

b. auf der Gemarkung Mühlburg:

3. Lagerbuch Nr. 505:
18 Ar 99 Meter (211 Ruthen) Ackerland, im Sommerstrich gelegen, neben Werkmeister Ernst Zippert Erben und Witwe Weinmann, Schätzungspreis 2000 M.,

4. Lagerbuch Nr. 531.
34 Ar 74 Meter (386 Ruthen) Ackerland, im Sommerstrich gelegen, neben sich selbst, Maler Leopold Müller und Bierbrauer Karl Bornhäuser, Schätzungspreis 10000 M.,

5. Lagerbuch Nr. 532.
32 Ar 31 Meter (359 Ruthen) Ackerland, im Sommerstrich gelegen, neben sich selbst und Bierbrauer Stephan Moninger Wittwe, Schätzungspreis 10000 M.,
öffentlich zu Eigenthum vertheilert, wobei das höchste, annehmbare Gebot den Zuschlag erhält.

Die übrigen Steigerungsbedingungen können in zwischen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Akademiestraße Nr. 1, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Juni 1880.

Hagenunger, Notar.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir sehen unsere Corps-Mitglieder hiermit in Kenntniß, daß die **Freiwillige Feuerwehr in Beiertheim**

Sonntag den 11. Juli d. J.

das Fest der Einweihung des **Steigerzuges** begeht, wozu unser Corps eingeladen ist. Diejenigen Kameraden, welche diesem Feste anwohnen wollen, haben sich längstens bis zum **1. Juli** bei unserem I. Adjutanten **Friedrich Maisch** anzumelden.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maisch.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Samstag den 26. d. M. d. J.**, **Nachmittags 2 Uhr**, hier im Pfandlokale gegen Baarzahlung versteigert: circa 5 Ballen Papier (Zeitungsformat), 1 Nähmaschine, 1 Frauenjacke mit Pelzgarmentur, 1 schwarzes Frauenkleid, 1 1/2 Centner Manufaktur, 1 Roman (betitelt: „Bandora“) in circa 1000 Hefen, 3 neue Geschäftsbücher, Conversationslexicon von Riff in 15 Bänden, 1 Au-hängelasten, 1 Papierwaage, 1 Copirpresse und Verschiedenes. **Karlsruhe, den 24. Juni 1880.**

Gügle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

21. Montag den 28. Juni d. J., **Nachmittags 2 Uhr**, werden in der Empfangshalle hiesiger Frachtgutexpedition nachstehend verzeichnete Waaren gegen sofortige Bezahlung öffentlich versteigert:
60 Flaschen Champagnerwein,
1 Kiste Brustboudons,
1 Kiste Pariser Glederpuppen für Damenconfectionsgeschäfte,
1 Kiste Mineralwasser,
2 1/2 Kilogr. feines Wollgarn,
1850 Bogen weißes Kanzlei-Papier (theilweise beschmugt).

Versteigerungs-Aufündigung.

21. Montag den 28. d. M., **Nachmittags 3 Uhr**, werden im Schlachthaus-Hofe dahier verschiedene abhängige Baugeschäfte sowie von der Wesse herführende Brennholzpartien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet

Das Stadtbauamt.

Karlsruhe, den 25. Juni 1880.

Dungversteigerung und altes Eisen.

21. Samstag den 3. Juli er., **Vormittags 9 Uhr**, läßt das unterzeichnete Regiment das laufende Dungebrot in Karlsruhe pro Juli er. öffentlich meistbietend versteigern. Bei derselben Gelegenheit kommt auch eine Partie alter unbrauchbarer Waffentheile zum Verkaufe. **Karlsruhe, den 25. Juni 1880.**
3. Babilches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 35** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.
— **33. Bahnhofsstraße 4** ist der 2. Stock mit 6 Zimmern, Kuche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts, 2. Stock.
— **Velfortstraße 6** ist auf 23. Juli der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badkabinett und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
— **Friedrichsplatz 7** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde auf Juli oder später zu vermieten. Ein Zimmer könnte auch als Küche verwendet werden.
— **Hirschstraße 12** ist im Vorderhaus eine sehr freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts, 2. Stock.
— **Kaiserstraße 39** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie eine von 2 Zimmern und 2 Mansarden auf 23. Juli zu vermieten.
— **31. Kaiserstraße 69** ist eine hübsche, geräumige Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasserleitung und Entwässerung, zu vermieten.
— **Kaiserstraße 125** ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kofersstraße 123 im Laden.

* **Kaiserstraße 143** ist im Hinterhaus die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Speicher und Keller per Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei Lederhändler G. S. h.

* **Kaiserstraße 207** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Glasabschluß, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Weber im Laden.

32. Lessingstraße (Neubau) ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich oder später zu vermieten.

* **33. Ruppurrerstraße 36** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kammer, 1 Keller und Antheil an der Waschküche, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Ruppurrerstraße 40**, Ecke der Werberstraße, ist auf 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, 1 kleinen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer und Waschküche. Näheres bei **Bollhofer**, Ruppurrerstraße 38.

* **21. Ruppurrerstraße 42** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, per sogleich oder 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendaselbst, 1 Stiege hoch.

— **Ruppurrerstraße 56** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, Keller, Waschkammer, gemeinschaftlichen Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 54 im Hinterhaus.

61. Schloßplatz 3 sind 3 Zimmer, wovon eines als Küche eingerichtet werden kann, mit Kammer und Keller auf 23. Juli oder August zu vermieten. Näheres von 12-3 Uhr im 3. Stock daselbst.

* **Schönenstraße 62** ist der obere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schönenstraße 60, parterre.

* **32. Schönenstraße 59** ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung mit 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche sowie Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Sophienstraße 39** ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Speicher, Schwarzwasschkammer, Keller und Holzstall, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf 8. Oktoberquartal zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* **32. Sophienstraße 43** ist die Parterrewohnung, bestehend in 5-6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendaselbst, eine Treppe hoch.

32. Stephanienstraße 47 ist der 2. Stock (hohes Entresol) auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung enthält: 6 Räume, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß. Dieselbe kann von 11-12 Uhr eingesehen werden. Näheres parterre. (H. 61113 a).

* **31. Viktoriastraße 1** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Küche, Mansarde, 2 Kammern, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß etc., auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Das Nähere Kriegerstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

* **31. Viktoriastraße 2** ist auf 23. Oktober d. J. die Parterrewohnung, in 3 Zimmern, 2 Kabineten und Küche bestehend, nebst den erforderlichen Nebenräumen zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasheizung und Wasserleitung versehen. Einzusehen zwischen 10-2 Uhr.

* **22. Viktoriastraße 10** ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

— **Westendstraße 26** ist wegen Verletzung der unteren Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

* **Wilhelmstraße 36** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

* **Bähringerstraße 63** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Ecke der Ruppurrer- und Schönenstraße 78** ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Dachzimmern, Küche und Keller sowie Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock links.

* **32. Auf 23. Oktober** ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, wovon eines mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26 parterre.

22. Auf 23. Juli oder 23. Oktober ist in der Sophienstraße 55 eine Wohnung von 5 Zimmern etc. zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres zu erfragen Herrenstraße 48.

* **31. Eine Wohnung** zu ebener Erde von 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-5 Uhr. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht in Gärten und Sallenwäldchen, von 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u. s. w., der Neuzeit entsprechend, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

* **Auf 23. Oktober** ist nahe dem Bahnhofe eine Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller, Speicher und gemeinschaftlichem Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock.

Bel-Stage zu vermieten

in einem Herrschaftshaus des westl. Stadttheils, bestehend in Salon, 4 Zimmern, Badzimmer, Küche und allem Zugehör, nebst Garten, Balkon und Veranda. Näheres bei **Fr. Heinrich**, Erbprinzenstraße 20.

31. Lammstraße 6 sind zu vermieten:
1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;
2) eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli oder 23. Oktober.
Näheres im Geschäftslocale Lammstraße 8.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, in Mitte der Stadt, parterre oder 2. Stock, von 400-500 M., wird auf 23. Juli gesucht. Adressen bittet man unter A. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Juli an einen soliden Herrn preiswürdig zu vermieten: **Bahnhofstr. 32** im 2. Stock links.

33. Ein freundliches Zimmer mit Schlafkabinett ist mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später billig zu vermieten; auch könnte ein Pianino benützt werden: **Kriegerstraße 89.**

* **22. Marienstraße 26** ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein freundliches, gut möbirtes, sowie zwei kleinere unmöbirtes Zimmer sind, ersteres sogleich oder später, letztere auf 23. Juli, an einen oder mehrere Herren zu vermieten: **Karl-Friedrichstraße 9.**

* **Marienstraße 14** ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer sofort beziehbar zu vermieten.

* **Spitalstraße 25**, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang rechts, sind zwei gut möbirtes Zimmer einzeln mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

22. Kaiserstraße 183 ist ein unmöbirtes Zimmer für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Ruppurrerstraße 19** ist ein großes Zimmer, möbirt oder unmöbirt, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstrasse, sind ein bis zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch, rechts.

* Hirschstrasse 12 ist eine geräumige, freundliche Mansarde mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts, 2. Stod.

* Ritterstrasse 18 sind im 2. Stod 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 31. Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer sind auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstrasse 13 im 2. Stod.

Herrenstrasse 18 sind im 1. Stod zwei Zimmer, in den Hof gehend, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

* In Mitte der Stadt ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Strasse gehend, auf 1. oder 15. Juli zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. Näheres Ritterstrasse 6 im 2. Stod zu erfragen.

* 21. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Steinstrasse 12, eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet zu sofortigem Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Sopplicinstrasse 3, eine Treppe hoch.

Ein ordnungsliebendes, zuverlässiges Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, gut bügeln und waschen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstrasse 19 im Laden.

* Ein junges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Bähringerstrasse 32 im 2. Stod.

Ein junges, ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen große Herrenstrasse 6 im Laden links.

* Ein junges, reinliches Mädchen findet eine Stelle. Das Nähere Rüppurrstrasse 16 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird sogleich in ein Gasthaus gesucht: Wilhelmstrasse 22.

* Ein junges Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Waldhornstrasse 58.

* Eine Familie, welche vom 15. Juli d. J. 5 bis 6 Wochen auf dem Lande in der Nähe von Karlsruhe zubringen wird, sucht für diese Zeit 2 Dienstmädchen, deren eines die Küche zu besorgen, das andere größere Kinder zu beaufsichtigen hat. Näheres Stephanienstrasse 12, 2 Stod.

* Ein junges Mädchen von 16 oder 17 Jahren wird sogleich für häusliche Arbeiten gesucht: Victoriastrasse 9, 2. Stod.

* Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Adlerstrasse 38.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Herrenstrasse 32 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, gut bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Schwanenstrasse 24 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen, putzen und bügeln kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Näheres Bähringerstrasse 33, 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, tüchtig putzen und waschen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Schwanenstrasse 25.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Zu erfragen Svitalstrasse 7 im Laden.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle. Näheres Leopoldstrasse 13 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches allen Anforderungen in der Haushaltung Genüge leisten kann und sich willig Allem unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Werderplatz 45 im 2. Stod.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut mit Kindern umgehen kann, auch in sonstigen Hausarbeiten und in der Küche erfahren ist, sucht sogleich Stelle durch das Bureau von B. Rossmann, Ludwigplatz 61.

* Eine erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht sogleich eine Stelle; dieselbe würde auch als Pflegerin oder bei einem ältern Herrn oder einer Dame die Stelle als Haushälterin annehmen. Zu erfragen Waldstrasse 62 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldstr. 17 im Laden, Eingang im Hausgang.

* Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Promenadeweg 7.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie das Zimmerreinen gut versteht, sucht zu baldigem Eintritt eine Stelle. Näheres verlängerte Akademiestrasse 56 im 4. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karlsruh. 16 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, zuletzt 2 1/2 Jahre bei einer Herrschaft war und vorzügliche Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstrasse 20.

Agent-Gesuch.

21. Ein solbte Weinhandlung sucht zum Verkauf ihrer Weine an sichere Privatfundschaft in dieser Stadt und Umgebung einen geeigneten **Wagagenten**. Thätige Herren finden hierdurch eine lohnende Nebenbeschäftigung. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes sub V. H. 13 abzugeben.

Eine gewandte Kellnerin

findet sofort Stelle durch das Stellenvermittlungsbureau von F. Schumacher, Steinstrasse 16.

Kellnerinnen

finden in Cafés und Nebenzimmern von Restaurants Stellen durch Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstrasse 20.

Stellen-Anträge.

42. Köchin I. Klasse, für französische und englische Küche, eine dieser Sprachen sprechend, seine Zimmer- und Küchenmädchen, Kellnerinnen für nach auswärts, Köchinnen, Hausmädchen u. s. w. für hier gesucht. Näheres durch H. Schmitt's Stellen-Nachweis, Schützenstrasse 46.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet Stelle: Blumenstrasse 1.

* Tüchtige Oberkellner, Zimmer-, Saal- und Café-Kellner, Chefs de cuisine, Köchinnen, Heißköchinnen, Küchen-Haushälterinnen, Büffetmädchen, feine Kellnerinnen, Hotel-Hausburschen placirt und empfiehlt das Comptoir **Fuhr**, Q 3 Nr. 20 in Mannheim.

Lehrlings-Gesuch.

32. Ein gestitteter, junger Mann kann als Lehrling in ein diesiges Colonialwaarengeschäft ein gross eintreten. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mann, welcher bereits 11 Jahre Militär-Charge bekleidet hat und mit einer kleinen Pension gänzlich entlassen wurde, sucht eine passende Stelle als Portier oder Commissionär; derselbe ist gut in der französischen Sprache bewandert. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Schenkammer

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen verl. Karlsruh. 22.

Hotel- und Herrschaftspersonal mit nur guten Zeugnissen und Empfehlungen in größter Auswahl vorgemerkt bei **Urban Schmitt**, Schützenstrasse 46.

NB. Ich empfehle nur gutes Personal. 64.

Beschäftigungsgesuch.

33. Eine fleißige, ehrliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch zur Aushilfe. Näheres Schützenstrasse 39 im Hinterhaus im 2. Stod.

Ein im Kochen, Bügeln, Waschen und häuslichen Arbeiten bewandertes **Mädchen** sucht Stelle. Näheres sub K. 61122a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. Ein junges, anständiges **Mädchen**, welches in einem Hotel das Kochen erlernte und auch die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle in einem bessern Hause. Näheres sub L. 61123a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. Ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener **Diener** sucht sich zu verändern. Näheres sub M. 61116a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

31. Ein kleines Haus in gesunder Lage vor dem Thor, gut verzinslich, mit Garten, ist für den gerichtl. Forwerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres sub J. 61117a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sehr gut weihnähen kann und im Besitze einer Nähmaschine ist, sucht noch einige Kunden. Auch wird Arbeit außer dem Hause angenommen und gut besorgt. Näheres Wilhelmstrasse 6.

* Ein junger Mann, in schriftlichen Arbeiten bewandert, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung bei einem Herrn Rechtsanwalt. Briefe unter A. K. Nr. 10 befördert das Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches im Ausbessern von Weißzeug und im Kleidermachen sehr bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstrasse 25 im 2. Stod. — Ebdenselbst werden auch Kleider von 3-4 Mark für Dienstmädchen angefertigt.

Empfehlung.

22. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Zu erfragen Akademiestrasse 58 im 2. Stod.

Verloren.

* Zwei kleine Kofferschlüssel an rothem Band sind Mittwoch Nachmittag von der Amalienstrasse bis zur Infanteriekaserne verloren worden. Der Finder wird gebeten, dieselben Amalienstrasse 77 abzugeben.

* Ein eisernes Kreuz 2. Kl. sowie die Feldzugs-Medaillen von 1866 und 1870 wurden zwischen Rüppurr und Gottesau verloren. Abzugeben: Steinstrasse 21. Wiederbringer Belohnung.

Verlaufener Hund.

* Ein junger, glattbärtiger Pinscher hat sich verlaufen. Es wird gebeten, denselben Waldstr. 19 abzugeben.

Gefunden

und deponirt auf dem Postjetzbureau wurde ein **Portemonnaie** mit Geld.

Hausverkauf.

43. Wegen Wegzug wird ein, für eine Familie zum Alleinbewohnen eingerichtetes, neuere Haus mit Gärtchen und Hofraum, in schöner, freier Lage im westlichen Stadttheil, unter günstigen Bedingungen verkauft. Dasselbe ist im besten Stand, enthält acht schöne Zimmer, drei geräumige Mansarden, gute Keller, Waschküche, Trockenspeicher, Wasser- und Gasleitung, Handtelegraph und sonstige Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Zwischenhändler verboten.

Bäckerwagen-Verkauf.

* Ein wenig gebrauchter Bäckerwagen ist zu verkaufen im Gasthaus zum Schwanen, Kronenstrasse 56.

22. **Zu verkaufen:** die Gartenlaube für 1869/1875 u. 1877/1879, billig und gut erhalten: Kaiserstrasse 144 im 3. Stod.

Sund-Verkauf.

* Eine ächte englische Dogge, Rasse, ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 18.

Billig zu verkaufen:

1 Decimalwaage, 1 Kaffeeröster, 5 bereits neue Käffer von 140-160 Liter haltend, einige hundert Liter Fruchtbranntwein und versch. Viqueure, eine Kommode und 1 Chiffonniere. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. 2.2.

* Ein neuer, sechs-läufiger Offiziers-Revolver von Bauerneind in Heidelberg, Badener Gewinn, Werth 50 M., ist um den Preis von 25 M. zu verkaufen bei Louis Wolfmüller, Wielandstraße 32. Ebendasselbst werden leere Bierflaschen angekauft.

Ein neuer Stoffkaren, welcher sich für Schreiner, Anstreicher etc. eignet, ist zu verkaufen. Näheres Luitensstraße 63. Ebendasselbst ist ein hölzerner Baduber billig zu verkaufen.

* Zu verkaufen: ein mittelgroßer Herd. Zu erfragen kleine Spitalstraße 7 im Laden.

2.1. Zu verkaufen: halbfranzösische Bettstätten mit Kissen und Kopfkissen, außbaumene Bettladen mit aufgerichteten Betten zu 95 M., Chiffonniere von 35 M. an, Kommoden, Kinderbettladen, Kanape (polirte), Nacht-, Wasch- und Küchentische, Hocker, geschweifte Chiffonniere, aufgerichtete Dienbotenbetten von 67 M. an, Stroh- und Rohrstühle, Seegras- und Strohmattensätze sowie Kopfkissen und Seegras per Pfund 8 Pf. bei Weber, Lopezier, Kreuzstraße 3.

* Ein größerer, gebrauchter Geschäfts-Pult ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Schöne Pusttücher

sind zu verkaufen: Brunnenstraße 2. 3.2.

Bücher Gesuch.

Reinhard's

Lenchen im Buchthause,

Karlstraße 1840,

kauf: Urtmann, Handelsmann, Zähringerstr. 23, Karlsruhe.

Altkenschrank,

ein verschließbarer, wird zu kaufen gesucht durch W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8. *2.2.

Kinderwagen-Gesuch.

*2.2. Es wird ein gebrauchter, großer Kinderwagen zu leihen gesucht: Hirschstraße 27 im 3. Stod.

Ankauf.

2.2. Lumpen, Flanellabfälle, Messing, Kupfer, Blei, Zink, Gold- und Silberborten werden stets angekauft und gut bezahlt: Brunnenstraße 2.

Musik-Unterricht.

Gegen Verabreichung einer bürgerlichen Kost wird entsprechend gründlicher Unterricht erteilt in Klavier- und Violinspiel sowie Horn- und Trompetenlehre. Gesell. Offerten nimmt der Unterzeichnete entgegen:

G. A. Lauer, Musiklehrer,

3.1. Werderstraße 57, 1. Stod.

Die franz. Sprache

wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf., die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch gebrannten Kaffee

in 3 Sorten, unter Garantie für rein und feinschmeckend, empfiehlt

Friedrich Maisch,

3.1. Ludwigsplatz 57.

Mein Lager

in- u. ausländischer Weine

bringe in empfehlende Erinnerung. Preis-Courant stehen zu Diensten.

Fried. Maisch,

3.2. Ludwigsplatz 57.

Frische Felchen

sind eingetroffen und empfiehlt billigt 2.2.

Louis Pullmann,

11 Waldstraße und täglich auf dem Markte. 2.2.

Hebraten

billigt berechnet:

Ziemer, Schlegel, Büge

empfehlen

R. Haas,

Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

Frischgeschossenes Reh:

Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout

empfehlen zu den billigsten Preisen

L. Pfefferle,

3.2. Hirschstraße 31.

Frischgeschossenes Reh,

Ziemer, Schlegel,

Büge und Ragout;

ferner:

2.2. junge Bratgänse, Enten und Hahnen

empfehlen billigt

Louis Pullmann,

Waldstraße 11 und täglich auf dem Markte.

Frische

Felchen und Seeforellen

empfehlen

L. Pfefferle,

3.2. Hirschstraße 31.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterfer, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

I^r Würfelzucker à 48 Pf.,
I^r Raffinade à 43 Pf.,
feinstes Mohnöl — Salatöl — à 1 M. 40 Pf. per Liter

empfehlen

Sch. Lechleitner,

2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Erbswurst

in anerkannt bester Qualität, per Stück 70 Pf., liefert in 5 Minuten 4 Liter beste und kräftige Suppe.

Condensirte Suppen

in vorzüglicher Qualität von Erbsen, Linsen, Bohnen und Reis mit Fleisch-Extract etc. hergestellt. In Tafeln, für 4-6 Personen hinreichend, à Tafel 25 Pf. empfiehlt als Alleinverkäufer

W. Erb, Spitalplatz.

Neue ital. Kartoffeln

billigt bei

Louis Pullmann,

2.2. 11 Waldstraße 11.

Zum Ansehen empfehle:
besten Korn- u. Tresterbranntwein,
ächttes Zwetschgen- und Kir-schenwasser etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Zum Ansehen

empfehle billigt:
Fruchtbranntwein,
Tresterbranntwein,
ächtten Nordh. Kornbranntwein,
prima Zwetschgenwasser,
feinstes Kir-schenwasser.

F. Bausback,
3.1. Amalienstraße 53.

Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in frischer, vorzüglicher Waare empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

* Täglich frischen, süßen Rahm und Butter von der v. Schilling'schen Verwaltung empfiehlt
El. Glas Wittwe, Kaiserstraße 127.

Bier:

Sinner's Export- à 20 Pf.,
Lager- à 22 Pf.,
Maulbronner Klosterbier à 20 Pf.
empfehlen frisch vom Eis und liefert jedes Quantum frei in's Haus

Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5. 2.1.

Flaschenbiergeschäft

von Karl Kusterer,
Zirkel 30,

empfehlen von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier

mittelfst comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen.

Vorteile meines Verfahrens sind:

- I. Größte Appetitlichkeit, da das Anziehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.
- II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.
- III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.

Preis per 1/2 Flasche 21 Pf.,
11

Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

Th. Bräuer,
Fr. Maisch,
W. Wetzke, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Camphor,

bestes Mittel beim Aufbewahren von Pelzwerk, Wollwaaren, Teppichen etc. etc., empfiehlt die Material- & Farbwaarenhandlung von W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Bewährte Lentner'sche Hühneraugenpflaster
empfehlen 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf.
mit Anweisung: Th. Brugler, Waldbstr. 10.

Bergmann's
Sommerprossen-Seife
zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen
empfehlen à Stück 60 Pf.
Th. Brugler in Karlsruhe.

Silberputz (für feines Metall),
Diamantine (für gröbe-
res Metall),
pr. Paquet 20 Pf.
Putzseife und
Pasta versch.
Fabrik.

Englisches
Putzpulver
zum Putzen und
Schleifen v. Messer etc.
pr. Etui 75 Pf.
Schmirgel- u. Glaspapier.

Th. Brugler, Karlsruhe.

Der Bazar
fertiger Damen-Artikel
von
Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3,
empfehlen seine neueste Sendung in
Spizenschleifen.

Alpaca-, Panama-, Moirée-
sowie waschächte Schürzen in
großer Auswahl, Kinderschürzen
von 15 Pf. an.

Grau gestreifte Damen-Unterröcke
von 1 M. 50 Pf. an.

Gewebte und weiße Unterröcke.

Reinleinen Taschentücher, das halbe
Duzend von 1 M. 40 Pf. an.

Damenfragen u. Manichetten.

Regligé-Hauben von 20 Pf. an,
farbig garnirt von 35 Pf. an.

Taffet-, Nips-, Atlas- u. Sammt-
bänder.

Commissionslager in Perl-
mutterknöpfen.

Nähadeln per Dutzend 5 Pf.	Kragen- und Manichetten- knöpfe.	Stednadeln 150 St. 10 Pf.
-------------------------------	--	------------------------------

Ueber 100 verschiedene Muster in
Krausen. 2.1.

Gebrüder Dold, Tuchfabrik, Billingen in Baden.
Gleich wie in vorhergehenden Jahren empfehlen sich die Obigen
in allen Sorten Sommerbuckskins, Mittelwaare schwarzer Tuche
und schwarzer Feinleibstoffe, Wagentuchen, Damentücher für
Regenmäntel und den zahlreichen Sorten grauer Mittwürche.
Muster sendungen auf Verlangen franco.
Nichtconvenirende Stoffe werden gerne umgetauscht.

Gelegenheitskauf.
Eine Parthie
Moirée- & Alpaca-Schürzen
von 70 Pf. an empfehlen
Geschw. Oppenheimer,
52 Kaiserstrasse 52.
2.1.

Zur Bade-Saison
empfehlen billigst: Badewannen aus
Gummi-Stoff, Badzeug-Futterale,
Badehauben, Schwammbeutel, Sei-
fentäschchen und Reise-Necessaires,
Kämme etc.
August Fudickar,
2.1. Herrenstraße 18.

Neu eingetroffen:
Façon Aurelia.
Anerkannt die beständigste Façon, welche auf
dem Gebiete der Corsetten-Fabrikation bis
jetzt hergestellt wurde. Vorräthig à M. 2 1/2, 3 1/2,
4, 6 und 8 im Corsetten-Fabrik-Lager von
Geschwister Oppenheimer,
2.1. 52 Kaiserstraße 52.

Flanell-Badeanzüge
in großer Auswahl empfiehlt
Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik. 4.3.

Baden-Badener Lotterie.
Die Loose zur II. Ziehung bitte vor dem
28. d. M. gefälligst abzuholen. Loose à 2 M.
sind noch zu haben bei
Hch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße

Trottoirplatten u. Pflastersteine.
2.2. Ich bringe hiermit zur Kenntniss, daß
ich die Trottoirplatten und Pflastersteine in
der Kaiserstraße von den Herren Dis &
Wass übernommen habe und dieselben in
größeren und kleineren Parthien abgebe.
Etwaige Reflektanten bitte ich, ihre Adres-
sen bei mir abgeben zu wollen.
Rud. Hoffmann,
Kaiserstraße 139.

**Kochherde,
Kochgeschirr aller Art**
empfehlen zu alten billigen Preisen
die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
10.10. Kaiserstraße 48.

Rohr- und Strohkübel
werden stets billig gelocht: Wilhelmstraße 10.

Leihbibliothek
von
C. Beaumel-Volz,
Zähringerstraße 102.
Neu aufgenommene Werke:
Nhl, Fr., „Die Votivschäferin“. 2 Bände.
Wachenhusen, S., „Prinzess Marianna“. 1 Bb.
Spielhagen, Fr., „Quisisana“. 2 Bde.
Wallwig, W. v., „Zwei Frauenherzen“. 1 Bb.
Vely, E., „Die Kinder d. Frau v. Brand“. 2 Bde.

Apfelwein
selbstgekeltert, in Gebinden von 25 Liter, per
Liter 25 Pf. empfiehlt
12.12.
Ph. Fr. Kühn, 5 Kreuzstraße 5.
2.1. Ich sende nach allen Poststationen
Deutschlands franco und Verpackung frei
prima frische
Schwarzwälder Butter à 2 M.
per 1 Kilo. Referenzen sind erforderlich.
L. Duffner,
2.1. Schönwald, bad. Schwarzwalb.

Gier! Gier! Gier!
empfehlen billig
Ph. Fr. Kühn,
12.12. 5 Kreuzstraße 5.

Erwiderung u. Erklärung!

Auf die Bekanntmachung des
**Ph. D. Meyer, Bergwerks-
und Ziegeleibesitzers in Karls-
ruhe,** im „Badener Wochenblatt“ vom
12. Juni d. J. Nr. 71 habe ich dem obenge-
nannten Herrn zu erwidern, daß die
Sache gerichtlich verfolgt und s. Zt. das
Urtheil öffentlich bekannt gemacht wird;
ferner habe ich dem P. T. Publikum gegen-
über zu erklären, daß die ganze Bekannt-
machung nur auf einem böswilligen Ver-
tragsbruch von Seiten des Ph. D. Meyer
beruht, da derselbe nicht geneigt ist, mit
mir auf eine ehrenvolle Weise abzurech-
nen, trotzdem ich denselben schon mehr-
mals dazu aufgefordert habe. 2.2.
Bergwerk Balg b. Dos, 13. Juni 1880.

Gottfried Bulpes, Verwalter.

Café Nowack
empfehlen einen guten **Mittagstisch**
von 1 M. an im Abonnement.

Café Kusterer,
Ecke des Ludwigsplatzes und der Karlstraße.
Heute früh 10 Uhr

Wellfleisch,
Abende 6 Uhr **Wurstsuppe,**
feinste hausgemachte Leber-, Blut- und Brat-
würste nebst einem guten Stoff **Freiherrl. von**
Seldeneck'schen (H. 61124a)
Lagerbiers.
* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
heute Abend
F. Schmidt, Bahnhofstraße 18.

Mühlburg.
Heute **Samstag** **Wurzelsuppe, haus-
gemachte Würste** nebst feinem **Lager-
bier,** wozu freundlichst einladet
Eduard Pfeifer.

Danksgiving.
Für die überaus große Bethätigung an dem
Leichenbegängnisse unserer lieben Mutter
Wilhelmine Riegel, geb. Kling,
und für die reichen Blumenspenden sprechen wir
hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 25. Juni 1880.

Danksgiving.
* Für die herzliche Theilnahme an dem schweren
Verluste unserer Tochter, insbesondere für die ehren-
volle Leichenbegleitung und für die reiche Blumens-
spendung sprechen wir Freunden und Bekannten
hiermit auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten
Dank aus.
Die Familien **Andres** und **Holznecht.**

**Bürgerverein
Karlsruher Siederkrantz.**
Die Herren Sieder werden benachrichtigt, daß
sie von dem Siederkrantz **Durlach** zu dessen heute
Abend in der Karlsburg stattfindenden musikalischen
Abendunterhaltung eingeladen sind.
Dieser Herren, welche gesonnen sind, derselben
anzuwohnen, werden ersucht, sich zu dem Zuge
7 Uhr 15 Min. Abends am Bahnhofe einzufinden.
Der Vorstand.

* Ich halte den Vortrag im **Café No-
wack** nicht Samstag den 26., sondern **Dienstag**
Abend 8 Uhr (29. Juni). Eintrittskarten à
1 M. sind an der Kasse zu haben.
J. Boges.

Antliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 12 d. Mts. Allergnädigst geruht, den Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt Kaiser vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 zum Oberstabsarzt 1. Klasse, die Assistenzärzte 2. Klasse der Reserve Dr. Wilsen vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 und Dr. Dorr vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 zu Assistenzärzten 1. Klasse der Reserve, den Unterarzt der Reserve, Giffasser, vom 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve zu befördern.

Mittheilungen aus dem Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 14 vom 19 Juni 1880.

Inhalt.

- Gesetz, betreffend die Konsulargerichtsbarkeit in Ägypten. Vom 5. Juni 1880.
Gesetz, betreffend die Konsulargerichtsbarkeit in Bosnien und in der Herzegowina. Vom 7. Juni 1880.
Uebereinkunft mit Oesterreich-Ungarn wegen weiterer provisorischer Regelung der Handelsbeziehungen. Vom 11. April 1880.
Uebereinkunft mit Belgien wegen weiterer provisorischer Regelung der Handelsbeziehungen. Vom 22. April 1880.
Uebereinkunft mit der Schweiz wegen weiterer provisorischer Regelung der Handelsbeziehungen. Vom 1. Mai 1880.



Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with columns: 24. Juni, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 6 u. Morg., 12 Mitt., 6 Abds. and 25. Juni, 6 u. Morg., 12 Mitt., 6 Abds.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote: 25. Juni. Franz Brenig von Breiten, Buchhalter, mit Anna Dummer von Renchen.
Geburten: 21. Juni. Luise Lina, Vater Ad. Wetter, Bäcker. 23. Leopold Franz Karl, Vater Leopold Mees, Schlosser. 24. Pauline Bertha, Vater Martin Kaller, Bahnhofarbeiter.
Todesfälle: 24. Juni. Johann Bronner, Hausknecht, ledig, alt 34 Jahre. 24. Rachel, alt 9 Monate 5 Tage, Vater Handelsmann Kahne. 24. Sofie, alt 3 Monate 28 Tage, Vater Steinhauer Hartmann.

4 1/2 % Berner Staatsanleihen werden durch unterzeichnetes Bankhaus gemäß den veröffentlichten Bestimmungen convertirt.

Anmeldungen auf die neue 4 % Berner Staatsanleihe ebenfalselbst entgegengenommen.

Straus & Co.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe wird der Rest von 300 Stück Sonnen- und 200 Stück Regenschirmen immer noch zum Versteigerungspreise abgegeben und werden hochfeine Sonnenschirme um die Hälfte des Selbstkostenpreises verkauft.

Der Verkauf dauert nur noch bis 22. Juli d. J.

Robert Rall,

Waldstraße 4.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft Krutz & Roth, Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von gewaschenen Nuß- u. Magerwürfelkohlen direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

Fremde

- Übernachteten hier vom 24. auf den 25. Juni.
Bayerischer Hof. Lampler m. Frau v. Appenzell.
Darmstädter Hof. Lügwitz, Km. m. Frau v. London. Jung, Km. v. München.
Deutscher Hof. Bucherer v. Waldstadt. Stürmer, Km. v. Stuttgart. Wasmner, Landwirth v. Sulzburg. Eisele, Buchhalter v. Olfen.
Erbrunzen. Frau Major Berna m. Tochter von Frankfurt. Kroschawy, Kapitän v. London. Dr. Donald m. Frau v. Berlin. Altmann, Km. v. Lübeck. Meinte, Km. v. Chemnitz. Schmittler, Km. v. Wien. Krause, Km. v. Stuttgart.
Geiß. Furtwängler, Km. v. Furtwangen. Ammer, Km. v. Reutlingen. Schäfer u. Fischer, Km. v. Stuttgart. Zeller, Km. v. Freiburg. Banger, Kaufm. von Glasheden. Auerbach, Km. v. Würzburg.
Goldener Adler. Lachmaler, Km. v. Dresden. Morstädter, Km. v. Landstuhl. Engelmann, Km. v. Elberfeld. Frau Weber m. Schwester v. Bühl.
Goldener Karpfen. Kühner, Km. v. Mannheim. Winter, Förster v. Wiesbaden. Schmieder, Fabr. v. Wien. Mayer, Bierbr. v. Baden.
Goldene Traube. Welte, Uhrmacher u. Schreier, Km. v. Schönaach. Schneider, Km. v. Baden. Bradt, Kaufm. von Zerbst. Schädler, Schuhmacher von Heidelberg.
Grüner Hof. Dr. Zage, Prof. v. Christiana. Fr. Leonhard u. Frau Weismann, Rent. v. Dönnabrück. Pfeifer, Pfarrer von Untergrombach. Hügels, Steinhauermeister v. Kenzingen. Schwesl, Buchhalter v. Friesburg. Schlauser, Fabr. v. Augsburg. Biegler, Fabr. a. Nord-Amerika. Götz, Km. v. Frankfurt. Huhlmann, Kaufm. von Altmünsterol. Maier, Km. von Malsch. Gub, Km. von Mannheim. Breilshaupt, Km. v. Hausach. Rubendörfer,

Km. v. Genf. Weill, Km. v. Jünger. Roth, Km. v. Straßburg.

Hotel Germania. Gallgarten, Bankier m. Frau u. Heppenheimer, Km. v. New-York. Wagner, Rechtsanw. v. Heidelberg v. West v. Porzheim. Frau Röde m. Tochter v. Blankenberg Lühinger m. Tochter von Frankreute. Beder, Schiffsheder v. Mülheim. Cohn m. Frau u. Minaber, Km. v. Hamburg. Keil, Fabr. v. Albstadt. Rathberg, Km. v. Galllar. Geier, Km. v. Montreal. Wendel, Km. v. Wüstenwallerdorf. Welt, Km. v. Paris. Kauter, Km. v. Berlin. Köbe, Km. v. Rio-Janciro. Nathan u. Boss, Kaufm. v. Mannheim. Hare, Kaufm. von Düsseldorf. Thiemann, Kaufm. von Köln.

Hotel Große. Kösch, Brts. v. Wiesbaden. Weis, Ing. u. Levinger, Km. v. Frankfurt. van der Heiden, Fabr. a. Holland. Mosler, Cand. theol. v. Hirschheim. Eons, Verlagsbuchh. u. Zister, Kaufm. v. Stuttgart. Beder, Kaufm. v. Hanau. Kaller, Kaufm. v. Töbinau. Gutmann, Km. v. Göttingen. Schauer, Km. v. Mainz. Pauli, Km. v. Salzingen. Sälbe, Km. v. Leipzig.

Hotel Stoffleth. Eichhorn, Kaufm. v. Bremen. Höfzer, Km. v. München. Renmann, Km. v. Frankfurt. Mettel, Km. v. Berlin. Depfil, Km. v. Brüssel. Maier, Km. v. Müdenühl. Heibelberger, Km. v. Fahr. Hess, Kunstmüller von Bammenthal. Frank, Ing. von Würzburg.

Reinz Rag. Mett, Fabr. v. Frankfurt. Eberhardt, Hotelbes. v. Langerbrücken. Köffel, Ingen. v. Colmar. Schmöy Km. v. Porzheim. Weiger, Km. v. Dresden. Schwarz, Km. v. Straßburg. Mans, Km. v. Paris. Straub, Km. v. München. Göttinger, Km. v. Basel. Berner, Km. v. Köln. Flüger, Kaufm. v. Chemnitz. Lanberer, Km. v. Gelfurt. Berger, Kaufm. v. Mainz. Stob, Brts. v. Stuttgart.

Reinz Wilhelm. Seib, Km. v. München. Lorenz, Km. v. Ulm. Kretzel, Kaufm. von Wiesbaden. Himel, Km. v. Frankfurt. Schwaigle, Km. v. Gernsbach. Rumpfel, Fabr. v. Weitzberg. Rühle, Fabr. von Ludwigshafen. Buger, Fabr. v. Wien.

Gottesdienst. - 27. Juni 1880.

Evangelische Stadt-Gemeinde. Reformationstest.

An diesem Tage wird eine Kollekte für die kirchlichen Bedürfnisse der in den katholischen Landestheilen lebenden Protestanten erhoben werden.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Dekan Bittel.
10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Die Vorbereitung geht der Feter unmittelbar voran.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hosprediger Heibing.
12 Uhr Pfriundenhauskirche: Hr. Stadtpf. Brückner.
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Goldammer.
Christenlehre:
12 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Hosprediger Heibing.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Diakonspfarer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Weuchert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
3 Uhr Besper.
Kollekte für den St. Bonifacius Verein.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfeler.
Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöpfler, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang hinter). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

L. Z. T. 27. VI. 11 U. V. Johannistest. 22.